



Remifemin® & Remifemin® plus: höchster Oxford-Evidenzlevel und Empfehlungsgrad

Von Rothenburg-Partner

Erstellt am 19 Mai 2014 - 14:05

Wechseljahresbeschwerden gehören für viele Frauen zu den unangenehmen Begleiterscheinungen der hormonellen Umstellung. Zur Behandlung klimakterischer Beschwerden wie Hitzewallungen, Schweißausbrüche, Schlafstörungen, Nervosität und depressiven Verstimmungen stehen neben der Hormontherapie auch zahlreiche pflanzliche Präparate zur Verfügung. Am besten untersucht sind Produkte mit Extrakten aus dem Wurzelstock der Traubensilberkerze. Doch auch Extrakte der gleichen Pflanze können sich in ihrer Zusammensetzung und damit auch in ihrer Wirksamkeit unterscheiden. Ein Update der klinischen Datenlage zur Wirksamkeit und Sicherheit von *Cimicifuga racemosa* bestätigt nun die Überlegenheit des iCR-Spezialextrakts (exklusiv in Remifemin® und Remifemin® plus) gegenüber anderen Präparaten mit Wirkstoffen der Traubensilberkerze.

Update Phytotherapie: Bestnote für den iCR-Spezialextrakt

Im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Menopause Gesellschaft hat Prof. Dr. André-Michael Beer, Direktor der Abteilung für Naturheilkunde an der Klinik Blankenstein in Hattingen, die aktuelle Studienlage zu *Cimicifuga*-Zubereitungen vorgestellt. Auf Grundlage klinischer Studien zu Wirksamkeit und Sicherheit von Traubensilberkerze-Präparaten wurden erstmals die vorliegenden Daten nach verwendetem Extrakt und qualitativem Status (Arzneimittel/Nichtarzneimittel) sortiert und ausgewertet. Ergebnis: Nur *Cimicifuga*-Arzneimittel – nicht aber Präparate wie z. B. Nahrungsergänzungsmittel – besitzen ein positives Nutzen-Risiko-Profil. Der iCR-Spezialextrakt ist zudem der einzige *Cimicifuga*-Extrakt, der dank seiner sehr guten und konsistenten Ergebnisse in Studien zur Wirksamkeit mit dem hohen Oxford-Evidenzlevel* 1b und dem höchsten Empfehlungsgrad A ausgezeichnet wurde. Auch die Datenlage zur Sicherheit bescheinigt nur dem iCR-Spezialextrakt den höchsten Oxford-Evidenzlevel* 1a und den höchsten Empfehlungsgrad A. Fazit: Das Qualitätssiegel „hervorragende Level 1-Evidenz mit höchstem Empfehlungsgrad A“ erreichen nur Remifemin® und Remifemin® plus mit dem iCR-Spezialextrakt. Er weist die umfassendste und hochwertigste Datenlage mit Studien an vielen Tausend Patientinnen und die besten Ergebnisse zu Wirksamkeit und Sicherheit auf.

* Die Evidenz sagt aus, inwieweit das Arzneimittel den Maßstäben der nachweisorientierten Medizin entspricht und wird anhand des sogenannten Oxford-Evidenz-Levels bewertet.

Zum Pflichttext:

<http://medipresse.de/kunden/remifemin/pflichttext.html> [1]

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 02:56): <http://medkom24.eu/node/19143>

Links:

[1] <http://medipresse.de/kunden/remifemin/pflichttext.html>